

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	7
2	Historie	15
2.1	1839 bis 1908: Import westlicher Theatertradition in das Osmanische Reich	17
2.2	1908 bis 1923: Die Revolution der Jungtürken	21
2.3	1923 bis 1960: Atatürk und die Republik	24
2.4	1960 bis 1979: Die Auswirkungen des Militärputschs von 1960	28
2.5	Der Militärputsch von 1980	31
3	Theaterkonstellation	35
3.1	Stadt/Staatstheater	35
3.2	Privattheater	41
3.2.1	DOT	46
3.2.2	Kumbaraci50 / Altdan Sonra Tiyatro	50
3.2.3	Boyalı Kus	55
3.2.4	Mekan Arti / Arti Tiyatro	57
4	Platzierung von öffentlichen Theaterinstitutionen und Privattheatern im Stadtraum Istanbul	61
4.1	Urbanisierung - „Social Gap“	62
4.2	Verkehrsnetz	65
4.3	Auswirkungen von „Social Gap“ und Verkehrsnetz auf das Theater	67
4.3.1	Privattheater	67
4.3.2	Stadt- und Staatstheater	73
4.4	Gentrifizierung und ihre Auswirkungen auf das Theater	75
4.4.1	Gentrifizierung durch Regierung und Investoren	76
4.4.2	Gentrifizierung durch „Hipisierung“ und „Szenisierung“	80

5 Türkischer Nationalismus und Islamische Identität im Bezug auf das Theater	83
5.1 Theater und Zensur	85
5.1.1 Staatliche Zensur	86
5.1.2 Präventive und indirekte Zensur	90
5.1.3 Selbstzensur	91
5.2 Die Kunstform Theater im heutigen islamisch-geprägten Kulturkreis	93
6 Der Blick zum Westen	101
6.1 Türkisches Exporttheater für den europäischen Markt	103
6.2 Kopie des Westens	104
6.3 Türkische Theaterschaffende im Westen	106
6.4 Westliches Theater in Istanbul am Beispiel von „Herr Dagacar und die goldene Tektonik des Mülls“ des Regiekollektivs Rimini Protokoll	110
7 Die Position von Theater innerhalb der türkischen Kulturpolitik	113
7.1 Regierung: „Culture is used to promote lifestyle“	113
7.2 Istanbul Foundation of Culture and Arts - Istanbul Theatre Festival	119
7.3 Kulturhauptstadt	121
7.4 Presse	126
8 Schlussbemerkung	129
9 Quellenverzeichnis	133